

Hammmagazin

Stadtillustrierte für Hamm Juli 2022 / 49. Jahrgang



ENDLICH WIEDER SATTELFEST

**Auf der Suche nach
freiem Wohnraum?**

LEG
gewohnt gut.

Tel. 02 11 / 740 740-0

service@leg-wohnen.de · www.leg-wohnen.de

KÜCHEN STUDIO

OBI

Beratung | Planung | Aufmaß | Lieferung | Montage

Jetzt im OBI Hamm

Küchen- studio

Hier geht der Genuss schon beim Planen los!

nobilis IMPULS RÜCKEN BOSCH GEFÄß SILVERLINE AKP

OBI Markt Hamm, Sachsenweg 22, 59073 Hamm

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

Vertriebsgesellschaft OBI GmbH & Co. Deutschland KG

Radeln Hamm

Eine Stadt. Eine Tour.
Eine Hospiz-Bewegung.

So., 17. Juli 2022

Start: 10.00 Uhr

Eine Veranstaltung von



Fahrradfreunde Hamm

Schirmherr: Aaron Grosser

Keine Teilnahmegebühr

jedoch freuen wir uns über Spenden und neue Mitglieder im Förderverein Hospiz

Start: Parkplatz Hospiz



Ziel: Hospiz

Die Marathonstrecke entlang:

Heessen · Hamm Norden · Bockum-
Hövel · Lippepark (Pause) · Herringen
Pelkum · Hamm Süden · Pilsholz
Geithe · Hamm Osten

Erfrischungen

Grill & Chill

... und vieles mehr

Hammmagazin

INHALT

Endlich wieder Sattelfest

3

Jaaaaa!

7



Strom vom Dach

11

Neue Stolpersteine

12

Ab in die Zukunft

14



Sommerscamp für Medizinstudierende

17

Jenseits des üblichen Veranstaltungsgeschäfts

18

Innovative Brötchenbäcker

20

17. Hallopark-Fest

22

Endometriose

24

„Medium mit Superkräften“

26

Mobil durch den Hammer Sommer

27

Sommer, Sonne – Kunstdünger

29



Kulturkino am Schleusenplatz

30

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Dr. Alexander Tillmann (verantw.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Verkehrsverein Hamm e.V.
Norbert Pake

Telefon: 0 23 81 / 37 77 20
Telefax: 0 23 81 / 37 77 77
E-Mail: info@verkehrsverein-hamm.de

Fotoquellen
Titel: Thorsten Hübner, S.14/15: Ursula Pfenning, S.17: Racle Fotodesign - stock. adobe.com, S.20/21: Christoph Schliep, Jennifer Schürmann, Tanja Strasek, Baum-kommunikation, Detlef Burrichter, S.22: Sandra Ludwig, Michael Stelzer, S.Na Klar! Record, S.24: Rene Siciliano, S.26: Noe T, S.29: Nikolaj Lund, Akim photography, FilmSchauPlaetzeNRW, Amaya San Martin, Gabriele Tome, Max-Krause



ENDLICH WIEDER SATTELFEST

Freie Fahrt für Radler zwischen Hamm und Soest:
Nach zwei Jahren Corona-Pause findet endlich wieder das Sattel-Fest statt.

Zum Jubiläum, der 15. Auflage, schwingen sich am Sonntag, 24. Juli, auf der Strecke zwischen Hamm und Soest Rad-Begeisterte unter dem Motto „Freie Fahrt für Radler“ in den Sattel, um die nur für Fahrräder freigegebene Strecke im wahrsten Sinne des Wortes „ruhig“ zu genießen.

Zwei Richtungen, drei Fahrradmärkte, elf Raststationen und ein Ziel: Dabei sein und Spaß haben. Ob in der Gruppe oder mit Familie, Freunden oder Bekannten. „Wir freuen uns, dass wir den Radlern mit dem Sattel-Fest einen Urlaubstag schenken können,“ erklärt Mit-Organisatorin Dörthe Strübli vom Referat

Wirtschaft, Digitalisierung, Stadtmarketing und Tourismus. Am Start ist natürlich auch Maskottchen Conrad. Der radelnde Hamster macht sich als Sympathieträger mit der offiziellen Sattel-Fest-Radtour um 11 Uhr von Soest auf den Weg bis nach Welver und besucht die Raststationen bis dorthin.

Fahrradmärkte

Die Fahrradmärkte in Hamm, Welver und Soest bieten alles rund ums Rad. Der Kurhausgarten in Hamm ist alles in einem: Infoquelle für Radreisebegeisterte und Radinteressierte, Biergarten, Musik und Tanz. Radhändler vor Ort beraten zu den

neusten Fahrradmodellen und stellen diese für eine Probefahrt zur Verfügung. Selbstverständlich gibt es auch wieder die legendäre Fundräderversteigerung, bei der die Radler in den vergangenen Jahren echte Schnäppchen gemacht und auch echte Schätzchen ergattert haben.

Ins Schwärmen kommen die

Gäste sicher beim Anblick der „Schätzchen“ von Ulrich Lübke. Er präsentiert historische Räder wie die Draisine aus Holz, aber auch ein Bonanza-Rad oder das Hochrad im Kurpark und zeigt ganz praktisch, wie man aufs Hochrad steigt. Zu diesem Drahtesel hat er eine besondere Verbindung, immerhin wurde er vor knapp 20 Jahren Vize-

Weltmeister im Hochradfahren. Höhenluft schnuppern (sportlich) Interessierte bei der Hochradfahrschule. Große und Kleine können – unter fachkundiger Anleitung – Runden drehen und erfahren, wie man vor mehr als hundert Jahren ohne Fahrradkette radeln konnte. Bescheinigt wird ihr Können mit dem Hochradführerschein.

Für Kids und Jugendliche

Hüpfend hoch hinaus geht es auf dem „Indianer Adventure Park XXL“, dem größten aufblasbaren Indianer-Dorf der Welt. Auf den Spuren von Winnetou können die Kids hüpfen, springen, klettern, rutschen und toben. Premiere beim Sattel-Fest hat ein Graffiti-Workshop, bei dem Kinder und Jugendliche eine zwei mal zehn Meter große von Profis vorbereitete Fläche gestalten dürfen. Ausgangspunkt soll das Sattel-Fest-Logo sein. Bühne frei heißt es im Musikpavillon darüber hinaus mit der Tanzschule Güth, T&L Dance Studio.

Wer zwischendrin müde Beine bekommt oder an einer der Raststationen „hängen geblieben ist“, kann umsteigen. Es fahren viele Sonderzüge zwischen Hamm und Soest. Zusätzlich pendeln Shuttle-Busse des DB Westfalenbus mit speziellen Fahrradanhängern von 8 bis 19 Uhr zwischen Hamm, Bad Hamm (Kurhaus), Ostwennemar (Gasthof Kraas) und Bahnhof Soest. |



Bahnverbindungen



Aufgrund von umfangreichen Baumaßnahmen können die Züge leider nur eingeschränkt

und nicht im Umfang der Vorjahre verkehren. Zwischen Soest und Hamm verkehren auf der Linie RB 89 zwei Züge je Stunde und Richtung, weiter von/nach Geseke fährt ein Zug je Stunde und Richtung. Die Züge der Linie RE 11 fallen baustellenbedingt aus. Weitere Informationen gibt es unter [www.zuginfo.](http://www.zuginfo.nrw)

nrw, der genaue Fahrplan steht unter www.nwl-info.de. Die Züge der eurobahn haben Fahrrad-Abteile. Der Ticketkauf ist in den Bahnhöfen an den Ticketautomaten sowie in den Zügen der eurobahn möglich. Informationen zum 9-Euro-Ticket gibt es unter www.mobil.nrw/9-euro-ticket. Die Mitnahme von Fahr-

rädern nach geltenden Beförderungsbedingungen ist mit entsprechenden Zusatztickets weiterhin möglich, sofern Platz vorhanden ist. Auch mit einem Zusatzticket besteht jedoch kein Anspruch auf die Beförderung von Fahrrädern. Kinderwagen und Rollstühle haben jederzeit Vorrang. |

Tarifstufen Bus & Bahn

	Soest	Borgeln	Welver	Hamm
Soest	X	2M	2M	4M
Borgeln	2M	X	1M	3M
Welver	2M	1M	X	2M
Hamm	4M	3M	2M	X

	1M	2M	3M	4M
EinzelTicket	3,40	4,20	5,70	7,90
KinderTicket	1,80	2,30	3,20	4,30
FahrradTagesTicket	1,50	3,00	3,00	3,00
4erTicket	12,10	14,80	20,30	27,90
4er KinderTicket	7,20	9,20	12,80	17,20
9 Uhr TagesTicket (1 P.)*	4,80	6,60	9,50	12,80
9 Uhr TagesTicket (5 P.)*	8,90	12,50	18,00	23,00

Raststationen

Dass die Veranstaltung wieder eine bunte Angelegenheit mit besonderem Flair wird, dafür sorgen die zehn Raststationen mit großem ehrenamtlichen Engagement.

Auto-Modell-Club Hamm e.V.

- Zuschauen und Fachsimpeln bei aufregenden Modell-Autorennen
- Leckereien vom Grill, Kaffee, Kuchen, Crepes und Waffeln

Brauhoof Wilshaus

- Schlemmen und Chillen bei frisch gebrautem Bier

Haus Gröneberg – Baumschule Maria Renner

- Schöne Blumendekorationen
- Selbstgemachte Leckereien

Dorfgemeinschaft Osttünen

- Sonnencreme und schattige Plätze, dort wo es am Schönsten ist
- Radscoot und Radservice-Fachmann



- Erste-Hilfe-Station des Deutschen Roten Kreuzes

Fahrrad-Club Süddinker

- Hüpfburg und Attraktionen für Kinder
- Vitaminspieße und Leckerer vom Grill für alle
- Erste-Hilfe-Station der DLRG

Dorfgemeinschaft Flerke

- Nebelwand, Picknickplatz, Hüpfburg, Sandplatz für Kinder
- Smoothiebar und große Kuchenauswahl

Raststation Klotingen

- großes Kuchenbuffet, deftiger Flammlachs, Stockbrot

- rollende Waldschule

Fahnerer Freunde

- frische Waffeln, Grillstand, Getränke, Kaffee & Kuchen
- Hüpfburg

TV Borgeln

- Karatevorführung, Kinderparadies mit Hüpfburg, Spielplatz, Torwand, Glücksrad mit Tombola
- Erste Hilfe-Station der DLRG

Dorfgemeinschaft Hattrop

- Grillstation und leckerer Landfrauen-Kuchen
- Wohlfühloase auf dem Bauernhof mit Strohbürg und Torwand für Kinder



Shuttle-Bus

Hamm – Soest

Hamm, Bad Hamm (Kurhaus)	09.00	09.30	alle 30 Minuten	19.00
Ostwennemar, Gasthof Kraas	09.10	09.40	alle 30 Minuten	19.10
Soest, Bahnhof		09.30 10.00	alle 30 Minuten	19.30

Soest – Hamm

Soest, Bahnhof	08.00	09.00	09.30	alle 30 Minuten	19.00
Ostwennemar, Gasthof Kraas	08.10	09.20	09.50	alle 30 Minuten	19.10
Hamm, Bad Hamm (Kurhaus)	08.30	09.30	10.00	alle 30 Minuten	19.30

Kinder-Fahrradanhänger können nur im Shuttle-Bus transportiert werden. Da die Sonderverkehre mit Bus und Bahn bis zum maximal Möglichen ausgeschöpft sind, sollte man sich rechtzeitig auf alternative Abfahrtszeiten einstellen. |

Alle Infos gibt es unter www.sattel-fest.de.



BEI UNS KÖNNEN SIE KULTUR SICHER GENIESSSEN



PERFEKT ALS GESCHENK FÜR ALLE GELEGENHEITEN!
Gutscheine und Tickets unter www.hellwegticket.de und www.stadthalle-soest.de



! Bitte informieren Sie sich auf unseren Internetseiten über den aktuellen Stand der Veranstaltungen.

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
STADTHALLE SOEST



 **kulturhaus ALTER SCHLACHTHOF**

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
VERANSTALTUNGSBÜRO



 **Tickethotline:**
0 29 21 / 103 6305
www.Stadthalle-Soest.de

 **Tickethotline:**
0 29 21 / 3 11 01
www.Schlachthof-Soest.de

 **Infoline:**
0 29 21 / 103 6110
www.wms-soest.de



JAAAAA!!!

Der ASV Hamm-Westfalen ist nach einem 34:27-Heimsieg gegen den TV Großwallstadt am 3. Juni in die 1. Handball-Bundesliga aufgestiegen! Am vorletzten Spieltag der Saison war der um den Klassenerhalt kämpfende TV Großwallstadt in der ersten Halbzeit ebenbürtig – bevor der ASV dann davonzog und der Jubel in der mit 2.650 Zuschauerinnen und Zuschauern ausverkauften WEST-PRESS arena keine Grenzen kannte.

Für den ASV ist es der zweite Aufstieg in die höchste Handball-Spielklasse. Im Jahr 2010 gelang der Mannschaft als Meister der 2. Handball-Bundesliga Nord der Aufstieg in die 1. Handball-Bundesliga. Leider wurde der Klassenerhalt im Folgejahr um lediglich einen Punkt verpasst. Nun – etwa elf Jahre später – ist der ASV Hamm in der wohl besten Handball-Liga der Welt zurück! |





ROGNER
VARIO DACH
Terrassendach-Manufaktur



MASSGESCHNEIDERTE ÜBERDACHUNGEN
SO INDIVIDUELL WIE SIE



WOHLFÜHLEN ZU JEDER JAHRESZEIT

Glas-Lamellendach | Aluminiumkonstruktion | Sonnenschutz

Rogner Variodach
Terrassendachprofi GmbH

Köttersweg 21
59494 Soest

Telefon 0 29 21 / 6 22 22
www.rogner-varioudach.de

Praxis für Zahnmedizin



ZA & M.B.A. A. Barthelmey
und Partner



Kinderzahnarzt

- Kieferorthopädie
- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Kronen
- Schmerzarme Behandlung mit Laser
- Prothesen
- Vollnarkosebehandlung

Ahlener Str. 72 | 59073 Hamm

Tel. (02381) 3 20 25 | Sprechzeiten: Mo - Fr 8:00 - 20:00

www.praxisfuerzahnmedizin.de

dovoba.de

**Der Weg zu einer
besseren Welt beginnt
vor der Haustür.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in unsere Region und Unternehmen vor Ort und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn egal was die Zukunft bringt: Krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank Hamm



35%
Förderung sichern
Mit unseren Klimaanlage von
Panasonic erhalten Sie 35% Förderung
für Einbau oder Austausch bei der
Sanierung Ihrer Immobilie*

Mit Panasonic Klimageräten das Raumklima verbessern.

Das nanoe™ X-Luftreinigungssystem inaktiviert Bakterien und Viren und entfernt Gerüche. Diese patentierte Technologie verbessert die Luftqualität in Wohn- und Geschäftsräumen.

Lernen Sie jetzt alle Vorteile der nanoe™ X-Technologie kennen.



Kühlen. Heizen. Luftreinigen.

Jetzt 35% Förderung sichern.

Sparen Sie jetzt mit einem Klimagerät Geld und Energie!
Beim Kauf eines Klimagerätes von Panasonic erhalten Sie 35% Förderung* bei der Sanierung Ihrer Immobilie.
Die Antragstellung übernehmen wir für Sie.

**5 JAHRE
GARANTIE****



nanoe™ X

- 1 Geruchsentfernung**
nanoe™ X entfernt intensive, unangenehme Gerüche und sorgt für bessere Luft und mehr Wohlbefinden im Raum.
- 2 Anti-Virus-/ Anti-Bakterien Wirkung**
nanoe™ X inaktiviert bestimmte Allergene, Bakterien und Viren, damit Sie zu Hause saubere, gesunde Luft atmen können.
- 3 Hautbefeuchtung**
Unterstützt die Aufrechterhaltung der natürlichen Hautfeuchtigkeit.

*Weitere Infos: www.northoff-klima.com/foerderung
**bei regelmäßiger Intervall-Wartung durch Northoff

Northoff

KÄLTE. KLIMA. LÜFTUNG. ❄️

seit
1958

Saubere Luft seit über 60 Jahren.
www.northoff-klima.com

🏠 Bunsenstr. 34, 59229 Ahlen ☎ 02382 / 96 89 96 0



STROM VOM DACH



240 Photovoltaik-Module auf dem Turnhallendach der Friedensschule sorgen künftig für 75.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr. Damit decken sie in etwa den Jahresverbrauch von 21 Haushalten bzw. ein Fünftel des Jahresverbrauchs der Schule. Die 80.000 Euro teure Anlage konnte vor Kurzem in Kooperation mit den Stadtwerken installiert werden.

Die Installation der Anlage ist Bestandteil des beschlossenen und bereits praktizierten Ausbaus regenerativer Energien auf städtischen Gebäuden in Hamm. Schritt für Schritt prüft die Stadtverwaltung alle Gebäude in städtischem Besitz auf ihre

Tragfähigkeit und Tauglichkeit für Solaranlagen. Bei Neubauten wird die Dachkonstruktion natürlich sofort auf Photovoltaik ausgerichtet, bei Sanierungen nach Möglichkeit angepasst. Für die Nutzung von Photovoltaik nicht zwangsläufig erforderlich ist im Übrigen eine Südausrichtung, die neuen Module auf der

Friedensschule sind in Ost-West-Richtung angeordnet. Firmen und private Immobilienbesitzer, die an der Installation einer Photovoltaikanlage interessiert sind, können sich unter anderem im neuen Beratungsbüro der Klimaagentur im Stadtwerkehaus beraten lassen. Weitere Infos gibt es unter www.klimaagentur-hamm.de.





NEUE STOLPERSTEINE

An acht Standorten in Hamm wurden kürzlich insgesamt 19 neue Stolpersteine verlegt, die an den letzten frei gewählten Wohnort von Hammer Bürgerinnen und Bürger erinnern, die während der NS-Zeit vertrieben und ermordet wurden. Die AG Stolpersteine der Friedensschule hatte zuvor deren Biografien in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv recherchiert.

Hier sind ihre Geschichten:

Theodor-Heuss-Platz 16 (Rathaus, früheres Oberlandesgericht)

Vier Stolpersteine für Dr. Paul Herzberg, seine Frau Thea und ihre Kinder Ruth und Rolf

Dr. Paul Herzberg führte als Rechtsanwalt zahlreiche Zivilprozesse vor dem Oberlandesgericht Hamm. Nachdem er als jüdischer Jurist von den Nationalsozialisten 1933 mit Berufsverbot belegt wurde, emigrierte er mit seiner Familie in die USA.

Bismarckstraße 14

Drei Stolpersteine für Paula Rollmann und ihre Kinder Arthur und Marianne

Hugo Rollmann hatte die Firma „Rollmann & Tovar Stanz- und Emaillier-Werke“ im Jahre 1897 in Ahlen mitgegründet, der Wohnort der Familie war in Hamm. Hugo Rollmann verstarb 1933 in Düsseldorf. Seine

Frau Paula, geb. Auerbach, lebte in der Bismarckstraße 14. Am 27. Juli 1942 wurde sie über Dortmund in das Ghetto Theresienstadt deportiert und dort am 31. Januar 1943 ermordet. Ihr Sohn Arthur Rollmann, geboren 1901 in Dortmund, war von Beruf Ingenieur und wohnte bei seiner Mutter. Zusätzlich besaß er einen kleinen Betrieb für Silberbestecke. Am 27. Juni 1937 verstarb er plötzlich. Die Umstände seines Todes, amtlich durch die Polizei-Direktion in Hamm mitgeteilt, sind unklar. Marianne Rollmann wurde 1915 in Hamm geboren. Sie konnte ihre Ausbildung nicht abschließen und emigrierte schließlich nach Palästina. 2011 starb sie in Israel.

Feidikstraße 40a

Vier Stolpersteine für das Ehepaar Julius und Lina Günther (geb. Löwendorf) und ihre Kinder Else und Heinz Wilhelm

Julius Günther betrieb hier einen Papier- und Schreibwarenladen. Er musste diesen allerdings aufgeben und betätigte sich als Handelsvertreter. Im Juni 1937 wurde er in Herford verhaftet. Vier Tage nach seiner Inhaftierung nahm er sich am 6. Juni 1937 in seiner Zelle das Leben. Seine Frau Lina zog mit den Kindern zu ihrer Schwester Jenny Rosenthal in die (Große) Weststraße 44. Von dort emigrierten sie und ihre Kinder im Dezember des gleichen Jahres in die USA.

Weststraße 44

Zwei Stolpersteine für Jenny Rosenthal (geb. Löwendorf) und ihre Tochter Edith

Jenny Rosenthal war die Ehefrau des Kaufmanns Joseph Rosenthal, der 1935 in Hamm verstarb. Die Tochter Edith wurde 1906 in Hamm geboren, der Sohn Leo 1908. Seit 1911 wohnte die Familie an der (Großen) Weststraße 44, wo sie auch eine Firma, vermutlich eine kleine Agentur, betrieben haben. Leo Rosenthal wurde Mitglied der KPD und durch das Zentralkomitee nach Moskau berufen. Er wurde im Jahre 1938 wegen Spi-



onage verhaftet und anschließend erschossen. Seine Frau Margarithkehrten nach Deutschland zurück, trat in die SED ein und war im Ministerium des Inneren in der DDR tätig. Edith Rosenthal emigrierte 1939 in die USA. Ihre Mutter wurde am 27. Juli 1942 über Dortmund in das Ghetto Theresienstadt deportiert. Dort starb sie am 20. Januar 1943.

Caldenhofer Weg 155

Ein Stolperstein für Wilhelm Hokamp

Wilhelm Hokamp wurde 1885 in Hamm geboren. Zum Zeitpunkt der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten war er hauptamtlicher Beigeordneter im Amt Pelkum. Hokamp war auch SPD-Mitglied. Mit dem „Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums“ wurde Hokamp 1934 vom Dienst suspendiert und schließlich zwangspensioniert. Nach Kriegsbeginn zunächst beim Kreis Unna dienstverpflichtet, wurde Wilhelm Hokamp 1944 im Zug der Aktion Gitter verhaftet. Er wurde in das KZ Sachsenhausen gebracht. Hier kam er ums Leben. Die genauen Umstände seines Todes sind ungeklärt.

Fritz-Reuter-Straße 13

Ein Stolperstein für Leo Radtke

Leo Radtke, geboren 1897 in Rutzing (Westpreußen), kam 1916 nach Hamm. Ab 1920 arbeitete er bei der Deutschen Reichsbahn und engagierte sich schon früh in der dortigen Gewerkschaft. Er trat der SPD bei und

war ab 1927 Betriebsratsvorsitzender der Bahnmeisterei und ab 1930 Gewerkschaftssekretär des Einheitsverbandes der Eisenbahner Deutschlands (EdED). Im Zuge der Zerschlagung der Gewerkschaften wurde er 1933 drei Mal verhaftet. Nach seiner Freilassung engagierte er sich aktiv im Untergrund für den Widerstand gegen das NS-Regime. Als Mitglied der ITF, der Internationalen Transport-Föderation, einer Untergrundorganisation, die mithilfe der Bahn Flugblätter nach Deutschland transportierte und Menschen bei der Flucht unterstützte, riskierte er sein Leben und musste immer wieder untertauchen. 1937 kam es dann zu einer Verhaftung von zehn Mitgliedern der Gruppe. Leo Radtke



wurde wegen Hochverrat verurteilt und verbüßte eine Haftstrafe von vier Jahren Zuchthaus unter schwersten Bedingungen. Nach seiner Freilassung 1941 lebte er wieder mit seiner Familie in Hamm und arbeitete als Lagerverwalter. Im Zusammenhang mit der Aktion Gitter nach dem Hitler-Attentat vom 20. Juli 1944 wurde auch Leo



Radtke verhaftet und im KZ Sachsenhausen inhaftiert. Nach seiner Befreiung arbeitete er im Sonderdezernat bei der Bezirksregierung Arnsberg für die Betreuung von NS-Verfolgten. Zudem wirkte er wieder in der SPD mit und setzte sich auch für den Wiederaufbau der Gewerkschaften ein. Er verstarb 1969 in Dortmund.

Ostenallee 137

Drei Stolpersteine für Heinrich und Hildegard Rollmann und ihren Sohn Peter Ulrich

Heinrich Rollmann wurde 1900 in Ahlen geboren. Nach dem Tod seines Vaters Hugo Rollmann sollte er seinen Teil der Firma „Rollmann & Tovar Stanz- und Emaillier-Werke“ übernehmen.

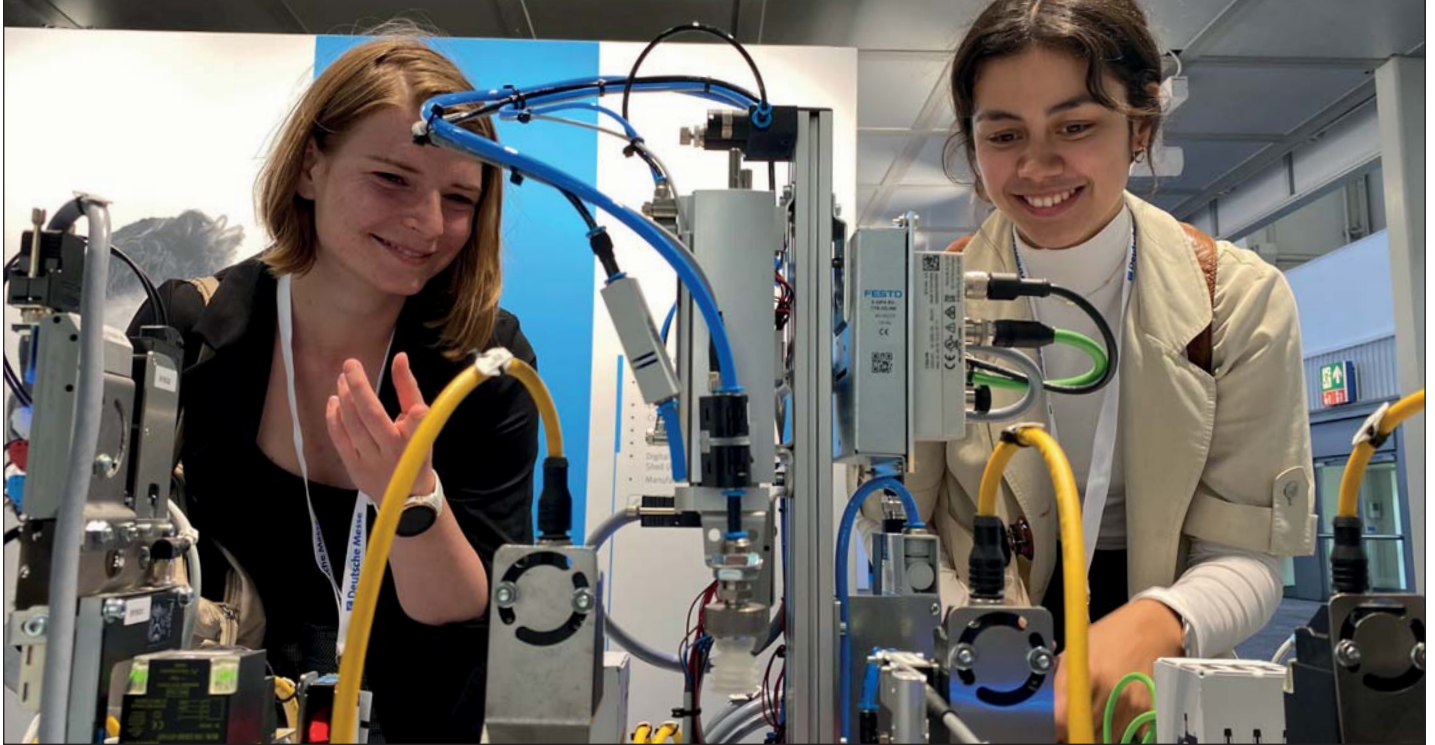
1933 floh er mit seiner Familie vor der nationalsozialistischen Verfolgung in die Niederlande. Nach der deutschen Besetzung der Niederlande musste Heinrich Rollmann untertauchen, er fand bei verschiedenen Familien ein Versteck. Nach Kriegsende reiste er zurück nach Hamm und wollte seinen Anspruch auf Entschädigung einfordern. Danach reiste er 1954 nach Berlin, um seine Angaben protokollieren zu lassen. Am 26. Mai 1954 verstarb er jedoch auf seinem Rückweg, aufgrund der schweren Jahre der Verfolgung, die schließlich zu einem Herzleiden führten. Seine Frau Hildegard geb. Spohr, wurde 1900 in Hamm geboren. Sie ging mit ihrem Mann und ihrem Sohn Peter-Ulrich in die Niederlande. Sie sah sich hier nach 1942 täglich den Bedrohungen durch die Nazis ausgesetzt.

Ostenallee 31

Ein Stolperstein für Anna Silberstein

Anna Silberstein, geboren 1868 in Friedland, kam 1927 von Cottbus nach Hamm und wurde Hausdame im Haushalt des Kaffeeröstereibesitzers Josef Falk. Von Anna Silberstein sind nicht viele Informationen überliefert. Fest steht aber, dass sie nach 1936 Josef Falk sowohl nach Köln als auch 1939 nach Berlin-Wilmersdorf begleitet hat. Ab Berlin wurde sie – ebenso wie Josef Falk – am 17. August 1942 in das Ghetto Theresienstadt deportiert und am 19. September 1942 ins Vernichtungslager Treblinka. I





AB IN DIE ZUKUNFT

Laura Driller von der Sophie-Scholl-Gesamtschule faszinieren die Helium-Drohnen, die wie gigantische Quallen durch die Halle schweben und in der Fabrik der Zukunft die Arbeit von Kränen und Förderbändern übernehmen können. Der Unternehmer Franz-Josef Weber begeistert sich für blubbernde Wasserstoff-Elektrolyseure und Ayse Ulutürk von der HSHL zeigt sich beeindruckt von Digitalisierungsprozessen, die globale Lieferketten tatsächlich nachvollziehbar machen.

Die Exkursion zur Hannover Messe inspirierte Unternehmer und Nachwuchskräfte: Sie waren einer Einladung der Wirtschaftsförderung Hamm gefolgt, auf der Hannover Messe einen Blick in die Zukunft zu werfen. Der Bus mit 50 Plätzen war schnell ausgebucht, unter den Teilnehmern Unternehmer, Studierende, Wissenschaftler und mit den Gewinnern des zdi-Roboterwettbewerbs auch Schüler der Sophie-Scholl-Gesamtschule. Johanna Berger von der Wirtschaftsförderung, die

die Exkursion im Rahmen des Programms „Wissen schafft Erfolg“ betreute, freut sich über die lebhaft Resonanz: „Unternehmen und Nachwuchskräfte haben Lust, die Zukunft mitzugestalten. Wir unterstützen sie dabei, sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Ganz konkret und hier in Hamm.“

Wasserstoff und Woman-Power

Zum Beispiel beim Thema Wasserstoff. Viele reden von der zentralen Rolle der Wasser-

stofftechnologie bei der Umstellung auf eine klimaneutrale Wirtschaft. Doch wie geht das eigentlich? Franz-Josef Weber, Unternehmer aus dem Lohausenholz, fragt sich ganz konkret: „Passt solch eine Anlage in eine Garage?“

Die Frauen unter den Teilnehmern hatten zusätzlich Tickets für den Kongress „Woman Power“ innerhalb der Messe. „Inspirierende Workshops und spannende Kontakte,“ fasst Sophie Pöhl Erfahrungen

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas



Soester Straße 70
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Mario Lishek
Malerbetrieb



- **Senioren-Renovierservice**
- Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Fassadenanstrich

Östingstraße 32
59063 Hamm

Telefon 0 23 81 / 78 05 60
Telefax 0 23 81 / 9 73 39 40
Mobil 0174 / 8927772

aus dem Kongress zusammen. Viele der Studentinnen haben Jobangebote bekommen – einfach nur, weil sie am Stand interessierte Fragen gestellt haben. „Brauche ich gerade eigentlich nicht, ich habe bereits einen Job und studiere ja noch. Doch natürlich ist es ein gutes Gefühl, gefragt zu werden“, sagt Ayse Ulutürk.

„Fündig geworden!“

Der Unternehmer Franz-Josef Weber steht mit seinem Kompagnon inzwischen am Stand eines kleinen Unternehmens aus Rostock: „Wir sind fündig geworden!“ Der kleine Elektrolyseur passt unter einen Carport, verwandelt Solarstrom vom Dach in Wasserstoff und liefert damit den Treibstoff für einen PKW. Die Erfinder sind mit dem PKW bereits unterwegs, das Interesse am Stand ist international. Die Exkursions Teilnehmer aus Hamm wünschen sich allerdings noch eine Weiterentwicklung hin zu größeren Anlagen, die sie dann auch an-



deren Unternehmen vermarkten möchten. Das Foto vom Stand möchten sie auf jeden Fall archivieren: „Vielleicht kommt es ja demnächst auf unsere Website: So fing es an.“

Forschen in Hamm

„Hamm hat als traditioneller Energiestandort mit Anschluss an grüne Stromtrassen ein enormes Potenzial, den industriellen Wandel für sich zu nutzen“, glaubt Prof. Dr.

Joseph Dörmann von der SRH. Gemeinsam mit Justin Bryjok erkundet er Halle 13, die ganz dem Wasserstoff gewidmet ist. Bryjok studiert an der HSHL und war an der Machbarkeitsstudie für den Elektrolyseur bei Trianel beteiligt, wo die Stadtwerke demnächst ihre Busse mit Wasserstoff betanken wollen. „Die Messe hat mich bestärkt, dass ich gerne in Hamm bleiben und hier weiter forschen möchte“, zieht er für sich Bilanz. |



HOTEL GUT VORWALD

Schmallenberg-Oberkirchen • Tel.: 0 29 75 / 96 61-0 • Fax: -19

„Der kleine Urlaub“

3 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet von Sonntag bis Freitag im Doppelzimmer mit Dusche / WC / TV und Telefon.
1x Aperitif nach Wahl, 3x Drei-Gang-Menü, 1 Könnchen Kaffee und ein Stück hausgemachten Kuchen, ausgearbeitete Wandertouren und Wanderkarte, Sauerland-Card. **Neuer Wellnessbereich „Waldsauna“.**

Preis pro Person
ab 290,00 €

Wir freuen uns auf Sie!

Familie Döpp

Fordern Sie unseren Hausprospekt an!

www.gut-vorwald.de | info@gut-vorwald.de



Naturerlebnis Bilsteintal

Tropfsteinhöhle und Wildpark in Warstein



Bilsteinhöhle: Täglich geöffnet
Sommer (Apr.-Okt.): 9–16.30 h
Winter (Nov.-Mrz.): 10–15.30 h
Neue Info-Ausstellung »BilstEinblicke« in der Alten Jugendherberge.
Der **Wildpark** ist ganzjährig bei freiem Eintritt geöffnet.

Alte Jugendherberge
Im Bodmen 54
59581 Warstein

Tel. 02902 – 2731
Mobil: 0151 54 66 70 69
info@Bilsteintal.de

www.Bilsteintal.de



Sommer, Sonne, Tierpark- bei uns ist tierisch was los!

Sommerzeit ist **Eisbombenzeit** ...
Das Eis der Tiere enthält je nach Vorliebe
Obst-, Gemüse- oder Fleischeinlagen.

Die kleine Abkühlung ist auch gleich
eine willkommene Abwechslung in der
täglichen Routine unserer verspielten
Schützlinge.



Schattenplätze ...

sind bei warmen Temperaturen heiß
begeehrt – nicht nur bei den Tieren.
Wie gut, dass der Rundweg dank des
Baumbestandes schön schattig ist.



Auch die Tiere lieben
Abkühlung ...
Pools und Rasensprenger
stehen bei warmen
Temperaturen hoch im Kurs.

Sommerferienprogramm: „Auf den Spuren der Lemuren – ein Tierforschertag am Madagaskarhaus“

Kosten: Kinder 15 € zzgl. Tierpark-Eintritt, begleitende Erwachsene nur Tierpark-Eintritt
Information & Anmeldung: Zooschule (0 23 81) 914 99 21 | zooschule@tierpark-hamm.de
Termine: Di 26.07.22 | Di 02.08.22 (jeweils 11-13 Uhr)

Für unsere kleinen Gäste
bietet der **Wasserspielplatz**
in der **Fabeltiererlebniswelt**
eine tolle Abkühlung.



Tierpark Hamm · Grünstr. 150 · 59063 Hamm

www.tierpark-hamm.de



SOMMERCAMP FÜR MEDIZINSTUDIERENDE

Hamm für Mediziner attraktiver machen: Die Kommunale Gesundheitskonferenz (KGK) der Stadt Hamm befasst sich seit Ende 2020 aktiv mit dem Thema „Haus- und fachärztliche Versorgung in Hamm“. Dafür wurde ein Arbeitskreis mit Mitgliedern der niedergelassenen Ärzteschaft sowie Ärztinnen und Ärzten der Krankenhäuser in Hamm gegründet, der Konzepte zur Verbesserung der Haus- und fachärztlichen Versorgung erarbeitet. Eine erste Idee wird in diesem Sommer schon umgesetzt.

Eine Datenerhebung Anfang des Jahres zeigte, dass die hausärztliche Versorgung in Hamm mit einem Versorgungsgrad von knapp 90 Prozent in etwa dem Durchschnitt in Westfalen-Lippe entspricht. Was sich zudem zeigte: 33 von 94 Hausärztinnen und Hausärzten in Hamm sind älter als 60 Jahre (35,1 Prozent). Umso wichtiger ist es, junge Fachkräfte für die Stadt Hamm zu gewinnen.

Erstes „Famulaturcamp“

In Kooperation der Krankenhäuser, vieler Praxen und dem Gesundheitsamt ist es

dem Arbeitskreis gelungen, erstmals ein „Famulaturcamp“ in Hamm zu organisieren. Zur Erklärung: Die Famulatur ist das Praktikum der Medizinstudierenden. Das Praktikum hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung in Einrichtungen, der ambulanten und stationären Krankenversorgung sowie der hausärztlichen Patientenversorgung vertraut zu machen. Jeder Medizinstudent muss im klinischen Teil des Studiums – nach bestandem Physikum und bis zum Beginn des praktischen Jahres – insgesamt vier Famulaturen von jeweils 30 Tagen Dauer in der vorlesungsfreien Zeit ableisten.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Einen Teil ihres Praktikums können Medizinstudentinnen und -studenten beim Sommercamp vom 31. Juli bis zum 30. August in Hamm absolvieren. Konkret bieten die St. Barbara-Klinik, das Evangelische Krankenhaus Hamm und das St. Marienhospital Hamm Famulaturplätze in einem sehr breiten Spektrum von Innerer Medizin über Chirurgie bis hin zur Pädiatrie und Neurologie an. Angeschlossen haben sich ebenfalls eine Reihe von Arztpraxen, die Famulaturen im allgemeinärztlichen und im Facharztbereich anbieten. Elf Studierende der Universitäten Aachen, Heidelberg, Mainz, Brandenburg und Münster haben sich angemeldet. Die Besonderheit am kostenlosen Sommercamp in Hamm: Neben dem klinisch-medizinischen Lernen werden begleitend eine Reihe von Tutorials sowie ein zusätzliches Freizeit- und Sportprogramm angeboten. Unter anderem gibt es für die angehenden Medizinerinnen und Mediziner eine Radtour mit Stadtführung, einen Theaterbesuch an der Waldbühne oder eine Kanutour auf der Lippe. Ergänzt wird das Programm durch vier unterschiedliche Tutorials: „Echokardiographie - Hands on“ (Prof. Dr. Pethig, Marienhospital), „Röntgendiagnostik und CT in der Notaufnahme“ (Dr. Zimmer, Marienhospital), „Mit Nadel und Faden in der Chirurgie“ (Prof. Peiper, Evangelisches Krankenhaus Hamm) und „Abdomensonographie - Hands on“ (Dr. Tappe, Barbaraklinik Hamm).

Neue Internetseite

Ein weiterer Baustein ist der Aufbau einer Internetseite zur medizinischen Versorgung (www.hamm.de/gesundheit/medizinische-versorgung). Der Gesundheitsstandort Hamm bietet ein breites Spektrum an Fachrichtungen. Auf der neuen Internetseite finden Medizinstudierende Angebote der Krankenhäuser und niedergelassenen Arztpraxen für jeden Ausbildungsabschnitt – egal ob Pflegepraktikum, Famulatur, Praktisches Jahr oder Facharztweiterbildung. Weiterhin sind auf dieser Seite Informationen zur Familienfreundlichkeit, zu den Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Schulformen oder zu Wohnen, Freizeit und Kultur in Hamm zusammengestellt. **I**

Kompensiert werden konnte der weitgehende Ausfall der Veranstaltungen durch Sondereffekte wie den Aufbau, die Organisation und den Betrieb des Impfzentrums in der Friedensschule, die Durchführung der mobilen Impfangebote sowie den Aufbau des Impfzentrums in der Weststraße im Auftrag der Stadt Hamm. Hierfür haben die Zentralhallen die Personalstellung koordiniert und umfangreich selbst Personal befristet eingestellt. Zudem haben die Zentralhallen in 2021 den ASH beim Betrieb des Recyclinghofes auf dem Ökonomierat-Peitzmeier-Platz personell unterstützt.

Aufgrund der Sonderaufgaben sind die Umsatzerlöse im abgelaufenen Geschäftsjahr gegenüber dem Vorjahr um rund 210 Prozent von 1,95 Millionen Euro auf 6,05 Millionen Euro gestiegen. Umsatzerlöse haben zudem wie bisher das Vermietgeschäft sowie in geringem Umfang die durchgeführten Veranstaltungen erbracht. „Dieses sehr zufriedenstellende Ergebnis war nur Dank des außerordentlichen Engagements, der hohen Leistungsfähigkeit sowie der großen Flexibilität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralhallen möglich, die während der Corona-Pandemie bereit waren, auch Aufgaben jenseits des üblichen Veranstaltungsgeschäfts zuverlässig zu übernehmen“, betont Zentralhallen-Geschäftsführer Dr. Alexander Tillmann.

Eigenkapitalquote verbessert

Investitionen haben die Zentralhallen im Geschäftsjahr 2021 – neben der turnusgemäßen Instandhaltung und Wartung – in Höhe von rund 45.500 Euro für



JENSEITS DES ÜBLICHEN VERANSTALTUNGSGESCHÄFTS

Das Geschäftsjahr 2021 der Zentralhallen war wesentlich geprägt durch die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, die das Veranstaltungsgeschäft erneut stark eingeschränkt hat. Zeitweise haben aus dem Veranstaltungsbetrieb lediglich die Trödel- und Second-Hand-Modemärkte sowie die monatlichen Rinderauktionen stattfinden können. Durch die Übernahme von Sonderaufgaben fällt das Jahresergebnis dennoch deutlich positiv aus.

den Innenanstrich sowie neue Vorhänge in der RUW-Arena, ein neues Kassensystem in der Gastronomie, einen neuen Kaffeevollautomaten in der Gastronomie sowie die Installation von LED-Beleuchtung an einer

Werbefläche vorgenommen. Insgesamt befindet sich die Gebäudesubstanz der Zentralhallen aufgrund der laufenden Investitionstätigkeit und Instandhaltung auf einem weiterhin guten Niveau. Das Fremdkapital

der Zentralhallen konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr um rund 225.000 Euro weiter zurückgeführt werden. Zinsen und Tilgungen wurden aus eigener finanzieller Kraft erwirtschaftet. Die Eigenkapitalquote hat sich von 66,6 auf 70,6 Prozent weiter verbessert. Das Jahresergebnis 2021 weist einen Überschuss in Höhe von 799.000 Euro (Vorjahr: 143.900 Euro) aus. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im abgeschlossenen Geschäftsjahr jederzeit in vollem Umfang gegeben.

Ausblick

Mit Beginn des zweiten Quartals 2022 haben die Zentralhallen ihr Veranstaltungsgeschäft wieder verstärkt aufnehmen können, der Veranstaltungskalender ist bis Ende des Jahres wieder gut gefüllt. Nennenswerte stabile Umsatzerlöse werden zudem weiter aus dem Vermietgeschäft erzielt. Positiv beeinflusst wird die Geschäftsentwicklung der Zentralhallen in 2022 außerdem durch den Auftrag der Stadt Hamm zum Aufbau der Flüchtlingsunterkünfte in der Alfred-Fischer-Halle und in der Von-Thünen-Halle.

Da sich die Rahmenbedingungen durch die Fortdauer der Corona-Pandemie und den Krieg in der Ukraine laufend verändern, ist eine solide Prognose für das Geschäftsjahr 2022 nur schwer möglich. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist jedoch wieder ein leicht positives Ergebnis zu erwarten. Die Liquiditätsslage des Unternehmens ist gut, der Bestand des Unternehmens ist nicht gefährdet. Die Zentralhallen werden ihren Zahlungsverpflichtungen also auch in 2022 jederzeit nachkommen können. ■





ISENBECK®
präsentiert

Kurparkfest

Hauptacts  -Bühne

Ramon Roselly

Mike Leon Grosch

Vincent Gross

Maria Voskania

und viele mehr..

**Feuerwerk
& Lasershow**

30. Juli

ab 17 Uhr | Kurpark Hamm

Eintritt: Vollzahler: 10€ | Ermäßigt: 8€



GETRÄNKE **KRIEGER**



Hamm:

VVK:  **insel**
Ferien & Freizeit



INNOVATIVE BRÖTCHENBÄCKER

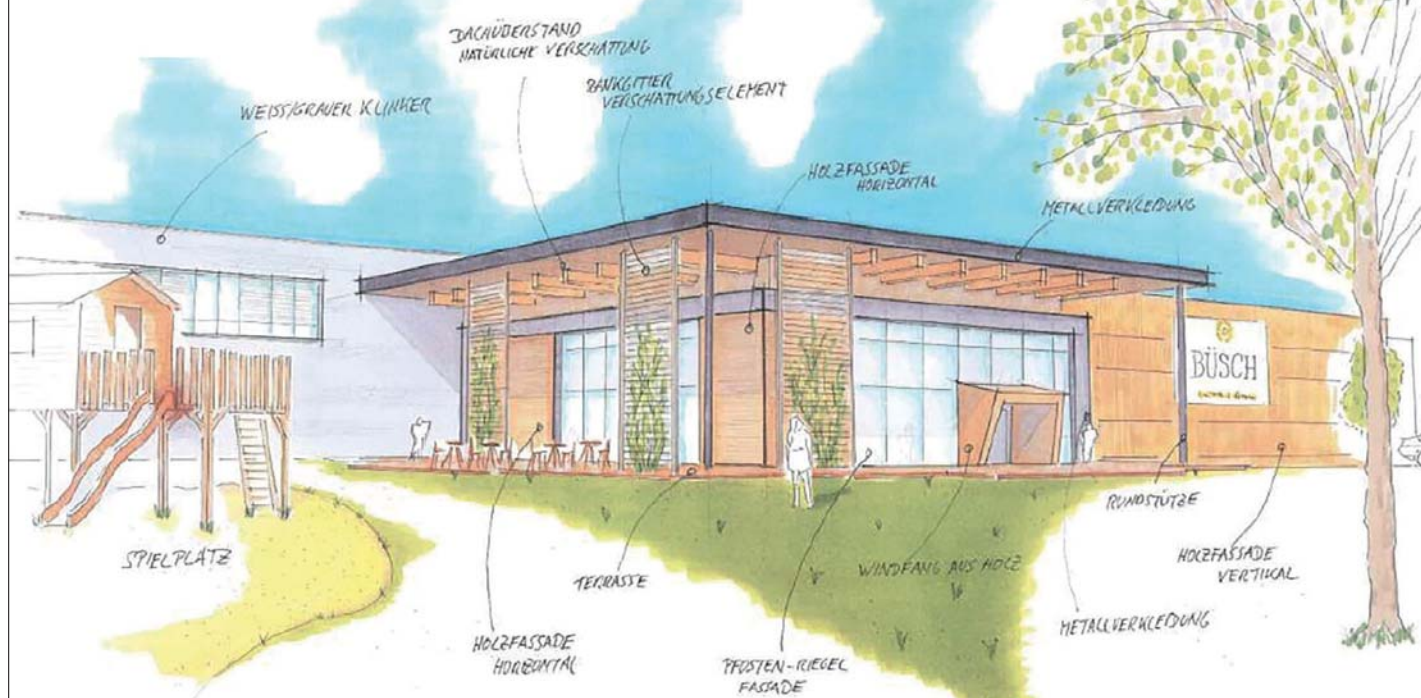
Die „Handwerksbäckerei Büsch“ hat schon viele zukunftsweisende Ideen auf den Weg gebracht. Nun will sie im Industriegebiet Westfalen für 40 Millionen Euro Deutschlands nachhaltigste Backstube errichten.

Die Bäckerei aus Kamp-Lintfort ist das erste Unternehmen, das in dem neuen interkommunalen Industriegebiet an der Grenze zwischen Hamm-Uentrop und Lippetal eine neue Heimat finden wird. Wirtschaftsförderer Pascal Ledune begrüßt die Ansiedlung: „Einen besseren Start für das Gewerbegebiet kann man sich eigentlich kaum wünschen. Die Handwerksbäckerei Büsch setzt in vielen Bereichen



Maßstäbe und gibt die Richtung für die weiteren Ansiedlungen vor.“

Tatsächlich zeigt die Erfolgsgeschichte der Bäckerei, welche Wachstumspotenziale Innovationen im Handwerk bergen können. Firmengründer Norbert Büsch hatte 1987 eine Traditionsbäckerei in Kamp-Lintfort übernommen. Kurz darauf hatte er eine Idee, wie er die Bergleute trotz Nachtback-



verbot mit frischen Brötchen versorgen konnte: Er belieferte die Bergwerke mit Teiglingen, die erst dort gebacken wurden. Das Geschäft lief ausgezeichnet. Als sich der Rückgang des Bergbaus abzeichnete, investierte Büsch in eigene Fachgeschäfte. Mittlerweile sind es über 200, unter anderem in Edeka-Märkten am Niederrhein und in Ostwestfalen.

Brot-Sommelier

Trotz des stetigen Wachstums wurde in der Bäckerei weiterhin auf höchste handwerkliche Produktqualität geachtet. Norbert Büsch und ein weiterer Mitarbeiter ließen sich zu Brot-Sommeliers ausbilden – in Nordrhein-Westfalen eine Seltenheit. Auch startete Büsch einen Siegeszug für das Urgetreide

Emmer, das bis 2017 nur vereinzelt in Österreich angebaut wurde. Erst durch die Kooperation von Büsch mit Landwirten am Niederrhein konnte genügend Emmer in der Region geerntet werden, um der inzwischen sehr regen Nachfragen nach den Dinkel-Emmer-Broten gerecht zu werden.

Im Industriegebiet Westfalen will die Bäckerei 40 Millionen Euro investieren, um neben dem Stammsitz in Kamp-Lintfort eine zweite Backstube zu betreiben und die Fahrwege in die Geschäfte Ostwestfalens zu verkürzen. „Wir sind sehr daran interessiert, hier noch 2023 mit dem Bau zu beginnen. Doch natürlich hängt es von einem verfügbaren Grundstück und schnellen Genehmigungen ab“, erklärte Büsch-Geschäftsführer



Norbert Büsch

Dirk Jonack, als er im Mai zusammen mit Verantwortlichen aus Hamm und Lippetal seine Pläne vorstellte. Die Inbetriebnahme ist für Januar 2025 geplant. Mit etwa 90 Beschäftigten und vier Auszubildenden will die „Backstube 2“ im Industriegebiet Westfalen 2025 starten. 2030 sollen dann über 270 Arbeitsplätze und 14 Ausbildungsstellen geschaffen sein.

Energie aus Wasserstoff

Auf dem Gelände im Industriegebiet Westfalen sind neben der Backstube selbst Lagerflächen und Verwaltungsräume sowie eine Lehrbackstube und ein Café geplant. „Wir wollen hier an sieben Tagen der Woche rund um die Uhr produzieren“, erläutert Büsch-Geschäftsführer Dirk Jonack. Dabei werden in der „Backstube 2“ die neuesten Entwicklungen in Bezug auf Hygiene und Nachhaltigkeit eingesetzt und verbaut werden. „Dieser Bau soll Deutschlands nachhaltigste Backstube werden und dabei gläsern sein“, erklärt Jonack.

Um den Energiebedarf der „Backstube 2“ zu decken, will Büsch auch grünen Wasserstoff nutzen, der ab 2024 bei Trianel unweit des Gewerbegebiets produziert wird. Der nachhaltige und klimaschonende Betrieb und die Schaffung von guten und sicheren Arbeitsplätzen sollen auch für weitere Ansiedlungen im Industriegebiet Westfalen ein Kriterium sein. Darauf haben sich die Verantwortlichen der Stadt Hamm, der Gemeinde Lippetal und der Industriegebiet Westfalen GmbH geeinigt. Die „Handwerksbäckerei Büsch“ ist ein starker Anfang. |





17. HALLOHPARK-FEST

„Bühne frei“ heißt es beim Hallohpark-Fest am 9. Juli. Mittags startet das große Fest im Stadtbezirk Bockum-Hövel mit einem vielseitigen Programm für Familien. Der Abend steht dann wieder mit drei musikalischen Highlights ganz im Zeichen der Schlager- und Partymusik. Und der fast schon traditionelle Abschluss ist eine Lasershow.



Der Hauptsponsor Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel und das Organisationsteam vom Stadtmarketing freuen sich, dass das große Fest nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause endlich wieder stattfinden kann. Nachmittags startet das abwechslungsreiche Programm mit Bockum-Höveler Vereinen, Musik- und Tanzgruppen. Den Auftakt macht die Bergkapelle Radbod unter der Leitung von Ulrich Hillebrand (13 Uhr). Nach Grußworten durch Bezirksbürgermeister Klaus Jendreieck und den Aktionskreis Bockum-Hövel musizieren noch einmal die Bergkapelle Radbod und anschließend der Mandolinen- und Gitarrenverein (14:30 Uhr). Tänzerisch-Sportlich wird es mit Vorführungen des TUWA Bockum-Hövel (14:30 Uhr), einer Tanzanimation der Tanzschule Westbrook unter Leitung von Anna Westbrook (15:30 Uhr) und einem Auftritt des KC Roten Funken Bockum-Hövel (16 Uhr).

Den musikalischen Abschluss des Bühnenprogramms am Nachmittag bilden der Volkschor Bockum-Hövel und der Shanty-Chor Bockum-Hövel „Die Knurrhähne“. Zudem präsentieren sich an zahlreichen Ständen im Park Bockum-Hövel Vereine und Gruppen mit Mitmach-Angeboten im Rahmen der vereinseigenen Aktivitäten und vielen Infos. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Achim Petry

Ein Heimspiel wird der Auftakt des Abendprogramms mit der Hammer Coverband HighGain ab 19.30 Uhr. Seit fünf Jahren sind die neun Musiker aus zwei Generationen unterwegs und begeistern mit powervollen Coverversionen. Ob Mando Diao, Coldplay, die Red Hot Chilli Peppers, Jan Delay oder Fettes Brot: Das vielseitige Programm sorgt für Stimmung. Dafür ist auch Schlagersänger Achim Petry zuständig. Unter dem Motto „Der Wahnsinn geht weiter“ ging er nach dem vermeintlichen Karriereende seines Vaters Wolfgang Petry vor 15 Jahren auf Tour. Damals präsentierte er die Neuauflagen der Hits seines Vaters mit großem Erfolg. Inzwischen hat er eigene Alben veröffentlicht, auf vielen Events und Open-Airs gespielt und war einer der Stargäste der Konzerttour „Die Schlager Nacht des Jahres“.

Sonia Liebing

Auf dieser Konzert-Tour hatte auch der Top-Act des Hallohpark-Festes seinen Auftritt: Sonia Liebing. 2019 zur Schlagernewcomerin aufgestiegen, folgte schon ein Jahr später ihr zweites Album. In kürzester Zeit hatte die Powerfau Auftritte in den größten Hallen Deutschlands, so auch bei der „Schlagerfest.XXL – Die Party des Jahres-Tour“ mit Florian Silbereisen. Arrangiert in einem tanzbaren, energiegeladenen Sound, unterstreicht die Künstlerin ihr untrügliches Gespür für motivierende Songs mit Überraschungseffekt. Das stimmungsvolle Highlight des Hallohpark-Festes mit garantiertem Gänsehautmoment ist sicher wieder die musikalisch untermalte Lasershow um 23.45 Uhr auf der Festwiese. **I**



REINHOLZ e.K.

IMMOBILIEN-, FINANZIERUNGS- UND VERSICHERUNGSMAKLER



Mit uns
finanzieren
Sie Ihre
TRAUM-
immobilie!

Fon: 02381 / 78 73 89

Hammerstr. 36 | 59075 Hamm

Internet: www.reinholz-immobilien.de

Hallohpark-Fest

**FEIERN
ist HEUTE!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Wir sind
wieder da!**

Feiern Sie mit uns das 10-jährige
SPADAKA-Hallohpark-Fest!

**Am 09.07.2022 ab 13 Uhr
im Hallohpark in Bockum-Hövel**

Freuen Sie sich auf tolle Musik, Kinderprogramm,
Präsentation der Vereine und Organisationen, eine
kulinarische Meile und das Feuerwerk.

Aktionskreis PLUS
Bockum-Hövel
pulsierend • lebensnah • unabhängig • stark

**Spar- und Darlehnskasse
Bockum-Hövel eG**

Nähe. Verbundenheit. Heimat.

ENDOMETRIOSE: DAS CHAMÄLEON DER GYNÄKOLOGIE

Sabrina F., Anfang dreißig, ist eigentlich sehr zufrieden mit ihrem Leben: Sie hat einen guten Job, einen liebevollen Partner und erfreut sich bester Gesundheit. Wären da nicht die wirklich heftigen Schmerzen während der Periode und manchmal auch beim Geschlechtsverkehr. Zudem wünscht sie sich ein Kind mit ihrem Partner, aber irgendwie klappt es nicht.



Im Ev. Krankenhaus Hamm werden Bauchspiegelungen von Chefarzt Dr. med. Jörg Bärmig auch zur Abklärung von Endometriose vorgenommen.

Sicher diagnostizieren

„Die Diagnosestellung ist nicht ganz so einfach“, erklärt Dr. Bärmig. „Einige andere Erkrankungen wie zum Beispiel eine Entzündung der Eierstöcke verursachen ähnliche Beschwerden. Man muss umfangreiche Untersuchungen anstellen, um diese ausschließen zu können. Die beste Methode, Endometriose sicher zu diagnostizieren, ist eine Bauchspiegelung. Dabei können häufig auch bereits die dort vorhandenen Herde entfernt werden. Diese Operationen führen wir größtenteils in unserem ambulanten OP-Zentrum durch. Nur in seltenen Fällen ist ein stationärer Eingriff notwendig.“

Der genaue Entstehungsweg der Endometriose ist bisher nicht vollständig geklärt und sie wird zurzeit als chronische Erkrankung definiert. Jedoch kann neben dem chirurgischen Eingriff auch eine hormonelle Therapie und unter Umständen eine medikamentöse Schmerztherapie die Krankheit beziehungsweise die damit verbundenen Beschwerden beseitigen. „Auch komplementäre Behandlungen wie zum Beispiel die Traditionelle Chinesische Medizin, die wir hier auch auf dem Gesundheitscampus anbieten, können zur Erleichterung beitragen“, erläutert Chefarzt Dr. med. Jörg Bärmig. |

Neu-Erkrankungen an Endometriose betreffen jährlich rund 40.000 Frauen. Die Erkrankung bleibe aber oftmals lange unerkannt bevor sie diagnostiziert wird, erklärt Dr. med. Jörg Bärmig, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie im Ev. Krankenhaus Hamm: „Viele Frauen kommen erst bei einem unerfüllten Kinderwunsch auf ihre starken Schmerzen vor und während der

Menstruation zu sprechen. Im Vorfeld halten sie diese häufig für unvermeidlich und sprechen auch mit ihrem Frauenarzt nicht darüber. Diese zyklusabhängigen Schmerzen können aber ein Hinweis auf Endometriose sein.“ Bei dieser Erkrankung siedelt sich Gewebe, das der Gebärmutter Schleimhaut ähnelt, zum Beispiel im Bauchraum, an den Eierstöcken oder dem Eileiter an und verursacht zum Beispiel

die Entstehung von Zysten. Die Endometrioseherde sind im Rahmen der Menstruation „aktiv“ – ganz wie die Schleimhaut in der Gebärmutter selbst – können aber den Körper nicht verlassen und verursachen die entsprechenden Symptome. Endometriose kann sich im gesamten Körper ansiedeln, wachsen und eventuell bleibende Schäden (zum Beispiel Unfruchtbarkeit) verursachen.

Museumseisenbahn Hamm

Fachwerks– und Universitätsstadt Marburg/Lahn
20. August 2022



Von Hamm (Westf) Hbf mit dem Wirtschaftswunderzug und der Lokomotive 194 158 u.a. über Kamen, Dortmund, Witten und Letmathe nach Marburg, die historische Fachwerks– und Universitätsstadt an der Lahn.

Zeiten für Hamm (Westf) Hbf: ab ca. 8:45 Uhr, zurück ca. 21:30 Uhr
Fahrpreise ab 65 €, Kinder ermäßigt

Die nächsten Fahrten:

17.07.22: von Hamm Süd nach Lippborg-Heintrop

28.08.22: von Hamm Süd zum Lippborger Markt

info@museumseisenbahn-hamm.de *

Schumannstr. 35, 59063 Hamm * Tel. +49 (0) 2381 540048

www.museumseisenbahn-hamm.de



„MEDIUM MIT SUPERKRÄFTEN“

Die Vorbereitungen für die Sonderausstellung „Faszination Papier – faszination paper“ im Gustav-Lübcke-Museum laufen auf Hochtouren. Ab dem 14. August werden die hochempfindlichen Werke aus Papier von 30 internationalen Künstlerinnen und Künstlern in Hamm zu sehen sein.

Für Kuratorin Dr. Diana Lenz-Weber stellt vor allem der Werkstoff Papier eine besondere Faszination dar. „Papier, einst ein Geheimnis der chinesischen Dynastien, ist in unserem täglichen Leben in Tausenden von Formen präsent. Aber Kunst aus Papier ist etwas ganz Be-

sonderes. Kein anderer Werkstoff ist so sinnlich, präsent, wirkungsvoll und wandelbar wie Papier.“ Eine der 30 Künstlerinnen und Künstler aus verschiedensten Ländern ist Bianca Severijns, die ursprünglich aus den Niederlanden stammt, seit Jahren aber in Israel lebt. Ihre Werke überzeugen nicht

nur durch künstlerische Ästhetik, sondern vor allem durch emotionale Inhalte. „In meinen Händen und zwischen meinen Fingern fühlt sich Papier wie ein Medium mit Superkräften an, das es mir ermöglicht, meine künstlerische Vision mit einer Mischung aus Ernsthaftigkeit und Laune, Abstraktion und Konkretheit, Persönlichem und Universellem zu vermitteln,“ verdeutlicht die Künstlerin.



„Wind Series“

Für die Ausstellung im Gustav-Lübcke-Museum lässt sich Bianca Severijns gerne von Naturphänomenen inspirieren – speziell mit Unterschieden bewegter Luft. Ihre aktuelle Werkreihe „Wind Series“ besteht aus den fünf Arbeiten Breeze (Brise), Windflaw (Windstoß), Gust (Bö), Whirlwind (Wirbelwind) und Storm (Sturm). Die Werke bestechen durch ihre einzigartige Ästhetik aus Abstraktion und Illusion, die dem Betrachtenden ungemein viel Freiraum zu Assoziationen geben. Die seit Jahren in Israel lebende Künstlerin will mit ihrer Papierkunst auch soziale und humanistische Themen ins Bewusstsein rufen. Dies gelingt ihr beispielsweise mit ihrer Serie sogenannten „protected blankets“. Bereits für die Biennale in Venedig 2019 schuf Bianca Severijns eine Wandinstallation von zwei großen papiernen Schutzdecken als Metapher für die grundlegenden Menschenrechte und die Bedürfnisse nach Sicherheit, Respekt und Freiheit. Die papierne Schutzdecke „protected blanket Inay“, die die Künstlerin in diesem Jahr fertigstellte, besticht nicht nur durch ihre Größe, sondern auch durch die expressive Farbigkeit. Schaut man genau, sieht man, dass das papierne Werk Löcher und Risse hat – es macht betroffen und zeigt wie stark und verletzlich zugleich Papier sein kann. ■

DR. DIANA LENZ-WEBER

MOBIL DURCH DEN HAMMER SOMMER

Die Nachfrage nach dem 9-Euro-Ticket ist hoch – auch in Hamm.

Hier wurden in der ersten Junihälfte bereits mehr als 12.000 Tickets verkauft, zusätzlich sogar schon einige Tausend für die Monate Juli und August. Darüber hinaus sind natürlich noch einige Tausend Abo-Inhaber unterwegs, die sich das Ticket nicht separat kaufen müssen.



Die Nutzung von Bussen und Bahnen spart bundesweit etwa so viel Energie wie eine Großstadt mit all ihren Haushalten, dem Verkehr und der Industrie im Jahr emittiert. Es gibt also schon heute keine bessere Alternative als auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen, um Energie zu sparen. Damit viele Menschen einen Anreiz bekommen, diese Alternative zu testen, hat die Bundesregierung die Einführung eines Tickets für nur neun Euro für die Monate Juni, Juli und August veranlasst. Der Erfolg liegt bei dem günstigen Preis auf der Hand. Die nachhaltige Wirkung der Initiative wird man in der Zeit nach dem 9-Euro-Ticket messen können. Diese drei Monate sind ein einmaliges Angebot, ab September gelten wieder die regulären Ticketpreise und Rahmenbedingungen. Denn auch der ÖPNV in Deutschland ist aufgrund gestiegener Kosten und notwendiger Angebotsausweitungen neben öffentlichen Mitteln



dringend auch auf die Fahrgeldeinnahmen angewiesen.

„Hausaufgaben“ in Hamm gemacht

Unabhängig vom 9-Euro-Ticket hat der Hammer Nahverkehr zuletzt nochmal deutlich an Attraktivität zugelegt. Ausgesprochen einfach können Tickets inzwischen

auch über Apps gekauft werden. Im Oktober letzten Jahres ging in Hamm die neu aufgelegte moFahr App live. Über die App wurden seitdem bereits rund 4.000 Tickets verkauft, rund 2.000 Kundinnen und Kunden kaufen regelmäßig Tickets im registrierten Bereich und zahlen mehrheitlich über Paypal.

Jetzt zeigt auch der neue optimierte Nahverkehrsplan in unserer Stadt seine Vorteile und kann vielen Ansprüchen gerecht werden. Mehr als 500 Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern wurden in die Planungen einbezogen. Mit Erfolg: Die Stadtbezirke sind nun mit Durchmesserlinien und einer Ringbuslinie sinnvoll vernetzt. Gewerbe- und Industriegebiete sind stärker angebunden und können den Berufsverkehr entlasten. Bei Nachbesserungen zu Beginn des Jahres wurden viele weitere Anregungen von Fahrgästen aufgenommen. |

Formschönes Design und perfekte Technik. Aufzugtechnik nach Maß.

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Homelifte
- Neuanlagen
- Modernisierung
- Instandhaltung
- TÜV-Abnahme
- Notruf rund um die Uhr



Georgi Aufzugtechnik GmbH
Kossberg 16 · 59510 Lippetal – Herzfeld
Telefon: 02923 7416 · Fax: 02923 7506
info@georgi-at.de · www.georgi-aufzugtechnik.de



Malerbetrieb *Lehmkemper* **Günter Lehmkemper**

- Tapezier- und Maltechniken
- Farbgestaltungen
- Fußbodenverlegearbeiten
- Wärmedämmungen
- Kunstharz- u. Mineralputze

Ostwennemarstraße 1 • 59071 Hamm
Telefon 02381- 8 64 26
Telefax 02381- 37 13 73

DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER



WIR BRINGEN
DEINE STADT
AUF'S PAPIER!



☎ Telefon: 02385/931-0
✉ Mail: info@pmg.de
🌐 Web: pmg.de

IRGENDEINE
DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP edm ColorDruck PMGi printTailor



Ihr zuverlässiger Partner

Dachdeckermeister

GOCKEL gegr. 1925 GmbH
Gewerbepark 34 · 59069 Hamm-Rhynern
Telefon(0 23 85) 9 21 01-0 · Fax 9 21 01-25 · www.gockel-dachdecker.de

Rose

Taxi u. Mietwagen
Wolfgang Herbusche

☎ **0 23 81-44 02 30**
44 26 07

9-Sitzer rund um die Uhr
Alsenstraße 19 · 59067 Hamm



SOMMER, SONNE – KUNSTDÜNGER

Sommerzeit bedeutet in Hamm „KunstDünger-Zeit“!

Auch in diesem Jahr ist an fünf Abenden im Juli und August – immer mittwochs um 19:30 Uhr – beste Unterhaltung garantiert. Es werden Brücken gebaut, Gefahren überwunden, Warteräume zur Showbühne, Türen öffnen sich und Wege in ein neues Miteinander aufgezeigt. Der Eintritt ist wie immer frei.

Iran & Israel – eine musikalische Affäre

Mittwoch, 6. Juli (19:30 Uhr),
Musikpavillon Kurhausgarten

Die Musiker des Ensembles „Sistanagila“ stammen aus dem Iran und Israel und suchen den Dialog – durch aufmerksames Zuhören und gemeinsamem Musizieren. Dabei bedienen sie sich sowohl folkloristischer und religiöser Melodien aus Klezmer, sephardischer und traditionell persischer Musik als auch modernen und klassischer Kompo-



sitionen. Die unterschiedlichen Melodien und Motive, neu arrangiert mit Einflüssen von Flamenco und Jazz bis hin zu progressivem Metal, verschmel-

zen zu einer Musik, die etwas ganz Neues entstehen lässt und eine Brücke zwischen zwei Welten baut.

Odyssee

Mittwoch, 13. Juli (19:30 Uhr),
Musikpavillon Kurhausgarten

Was wäre der KunstDünger ohne das N.N. Theater? In ihrem neuesten Stück widmen sich die Kölner der zweitältesten Saga der westlichen Welt. Und die beinhaltet weit mehr als die verbreitete Abenteuergeschichte



einer gefährvollen Heimreise eines Kämpfers. Es ist die Geschichte von starken Frauen, zerbrechlichen Männern, Leid, Schuld und Mut. Gespickt mit

geradezu faszinierenden Parallelen zur Moderne: Brutale Herrscher, Geschlechter(un)gerechtigkeit, Erfindungsreichtum, Sehnsucht und vor allem Hoffnung, dass sich schwierige Zeiten wieder normalisieren, auch wenn es ein Zurück in das Alte nicht geben kann! Mit voller Leidenschaft und der gesamten Bandbreite seiner Kunst haucht das Ensemble den Archetypen dieser Saga Leben ein. Rasante Rollenwechsel, rheinischer Humor und schauspielerische Tiefe inklusive.

Let's twist again!

Mittwoch, 20. Juli (19:30 Uhr),
Marktplatz Pauluskirche

Die „Black Blues Brothers“ sind die Abräumer auf den großen Kulturfestivals: fünf unglaublich



vielseitige und talentierte Akrobaten. Ihre neue Show entführt die Zuschauer in den Warteraum eines Bahnhofs. Wo die fünf, im Dresscode eines Humphrey Bogart, sich die Zeit vertreiben, bis ihr Zug kommt. Sie lauschen einer Vintage-Jukebox, die viele unvergessene und weltbekannte Evergreens von Aretha Franklin, Elvis Presley, Glenn Miller und Co. ausspuckt, zu denen das

Quintett eine unglaubliche Show aus Akrobatik, Comedy, Humor, Energie, Tempo und Temperament hinlegt. Dazu wird alles genutzt, was die Bühne an Utensilien hergibt.



Emportats

Mittwoch, 27. Juli (19.30 Uhr),
Marktplatz Pauluskirche

Die junge spanische Theatergruppe „La Trocola Circ“ präsen-

tiert eine musikalische, poetisch und humorvolle Theater- und Zirkusperformance, in deren Mittelpunkt Türen stehen. Ein Spiel mit dem Sichtbaren und dem Nicht-Sichtbaren, das Akrobatik, Jongale und Livemusik vereint. Originelle Ideen und Bilder entstehen und nehmen die Zuschauer auf eine Reise der Sinne mit. Eine Show, bei der die fünf Akteurinnen und Akteure mit Koordination, Präzision und Energie die festgelegten Grenzen überschreiten und keine Sprache benötigen, um sich verständlich zu machen.

Are you ready?

Mittwoch, 3. August (19.30 Uhr),
Marktplatz Pauluskirche



KULTURKINO AM SCHLEUSENPLATZ

Hamm wird zum FilmSchauplatz – und damit Teil der großen Open-Air-Kinotournee der Film- und Medienstiftung NRW. Am Sonntag, 17. Juli, wird auf dem Schleusenplatz an der Kanalkante bei Einbruch der Dunkelheit der Film „Life of Pi: Schiffbruch mit Tiger“ gezeigt. Piscine „Pi“ Patel, Sohn eines indischen Zoodirektors, begleitet seine Eltern auf einem Ozeandampfer, auf dem auch die Tiere des Tierparks untergebracht sind. Die Familie will samt Zoo nach Amerika auswandern. Während der Reise geraten sie in einen Sturm, in dem das Schiff kentert. Seitdem treibt Pi auf einem Rettungsboot mitten auf dem Ozean dahin. Aber nicht allein, sondern mit dem einzig weiteren Überlebenden, einem bengalischen Tiger namens Richard Parker. Auf wundersame Weise baut Pi eine unerwartete Verbindung zu dem angsteinflößenden Tier auf.

Los geht es an diesem Abend aber bereits um 20 Uhr mit Livemusik von Bianca Stücker



& Bruxas Solis. Die Band erweckt mit Nyckelharpa, Hackbrett, Flöten, Harfe, Trommeln und Tanz den „Dark witchy Folk“ zum Leben. Die mehrsprachigen Songs erzählen von den vier Elementen, von Leben und Tod und der Sinnsuche. Der Eintritt ist frei, Sitzgelegenheiten für die Besucherinnen und Besucher sind vorhanden. |

In seiner neuen Produktion beschäftigt sich das Theatre Fragile mit dem Klimawandel. Klimawandel ist Jetzt! Doch zwischen dem, was wir wissen und dem, was wir tun, klafft ein Abgrund. Und wenn wir handeln, was bewirken wir? Mit einer spannenden Performance auf dem Marktplatz bahnt das Ensemble einen Weg aus dieser widersprüchlichen Position: Mit Gesang, Tanz, Theater und Maskenspiel lädt es das Publikum ein, verschiedenste Stadien zu durchleben. Ein hoffnungsvolles Stück, dass das Publikum mitnimmt – von der Verlusterfahrung in ein gemeinschaftliches Aufschwingen.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Hamm und ihrer Stiftung für Kunst- und Kulturpflege. Weitere Informationen unter www.hamm.de/kultur. |



Mit dem Baufinanzierungsteam
der Sparkasse Hamm
im Handumdrehen zum Eigenheim!

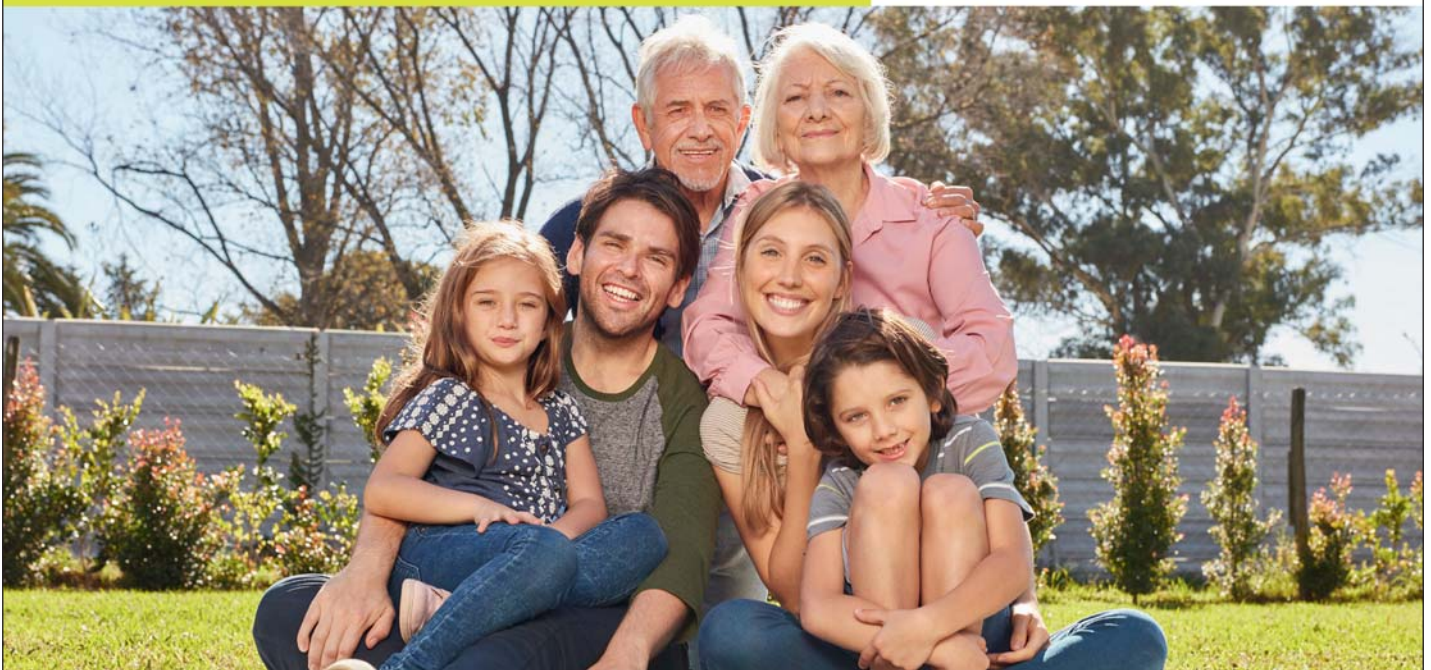
Top-Konditionen.
Individuelle Lösungen.
Faire Beratung.

www.sparkasse-hamm.de/baufinanzierung



Sparkasse
Hamm

Über 100 Jahre
in Hamm Zuhause.



Hammer Gemeinnützige Baugesellschaft mbH

Widumstraße 33 ■ 59065 Hamm ■ Tel. 02381-9338-0 ■ Mail hgb@hgb-hamm.de ■ www.hgb-hamm.de

WIR SIND JETZT

IMPULS.

Die Hammer Wirtschaftsagentur

Innovationszentren
Hamm

Stadtmarketing
Hamm

Entwicklungsagentur
CreativRevier
Heinrich Robert

Industriegebiet
Westfalen

Entwicklungsagentur
für nachhaltigen
Güterverkehr Hamm

Wasserstoff-Allianz
Westfalen